

Ausgewählte Probleme bei der Gestaltung ärztlicher Kooperationsverträge (Zivil-, Berufs-, Vertragsarzt-, Steuerrecht)

5. Dezember 2024

 Live-Stream/Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-Forum Rhein-Main
Nr. 124236

Kostenbeitrag:

275,- € (USt.-befreit)

 Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der
kooperierenden Rechtsanwaltskammern

Kontakt
Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

 Fachinstitut für Medizinrecht
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
medizinrecht@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten
5. Dezember 2024

13.30 – 15.30 Uhr

15.45 – 17.15 Uhr

17.30 – 19.00 Uhr

Dauer: 5 Zeitstunden

Veranstaltungsort
**Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-Forum Rhein-Main**
Levi-Strauss-Allee 14
63150 Heusenstamm
Tel. 0234 970640

Unser zentraler Standort am Drehkreuz Frankfurt a. M.

– DAI Heusenstamm

- > Modernes Seminarzentrum
- > Ruhige Lage,
vor den Toren Frankfurts
- > Gute Verkehrsanbindung
(Nähe Autobahn)
- > Kostenfreie Parkplätze

**Fachinstitute für Medizinrecht/
Handels- und Gesellschaftsrecht**

Live-Stream und Präsenz

**Ausgewählte Probleme bei der Gestaltung
ärztlicher Kooperationsverträge (Zivil-,
Berufs-, Vertragsarzt-, Steuerrecht)**
5. Dezember 2024
Live-Stream/Heusenstamm
Dr. Andreas Meschke

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht

Christoph Gasten, LL.M.

Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater

 Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
 mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

E-Mail-Adresse

Kennwort

Kennwort vergessen?

Anmelden

 Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

 Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

www.anwaltsinstitut.de

 Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
 Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referenten

Dr. Andreas Meschke, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Medizinrecht

Christoph Gasten, LL.M. Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater

Inhalt

Ärzte haben die Wahl zwischen einer Vielzahl von Kooperationsformen. Ob überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft, Organisationsgemeinschaft oder Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ): Dieser Vortrag zeigt die rechtlichen und steuerlichen Vor- und Nachteile der verschiedenen Modelle und die dabei zu beachtenden Gesichtspunkte hinsichtlich der Gestaltung ärztlicher Kooperationsverträge auf. Abgerundet wird das Seminar durch eine umfangreiche Arbeitsunterlage.

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm

Rechtlicher Teil *Meschke*

A. Grundlagen ärztlicher Kooperationsformen und die Wahl der richtigen Kooperationsform

- I. Grundlagen und Besonderheiten der ärztlichen BAG
- II. Teil-BAG
- III. ÜBAG
- IV. Die Wahl der richtigen Kooperationsform
 1. BAG vs. MVZ und PG
 2. PG Vertragsgestaltung
 3. Richtige Rechtsformwahl im Gesellschaftsrecht
 4. Gemeinsame Berufsausübung
- V. Auswirkungen des MoPeG

B. Wesentliche Eckpfeiler der Ärztlichen Berufsausübungsgemeinschaft

- I. Vermögensbeteiligung – insbesondere der „Nullbeteiligungs-/Junior“-Gesellschafter nach dem Urteil des BSG vom 23. Juni 2010 (B 6 KA 7/09)
 1. Grundlagen (u. a. auch Sonderbetriebsvermögensbildung)
 2. Freie Praxis – Begriff
 3. Nullbeteiligungsgesellschafter
 4. Alternative zum Nullbeteiligungsgesellschafter für „Kennenlernphase“: Anstellungsgenehmigung
- II. Ergebnisverteilung
- III. Die Trennung
 1. Beendigung der Kooperation (vor und während des Zusammenschlusses)
 2. Ausscheiden eines Gesellschafters und Besonderheiten des Vertragsarztrechts
 - a) Auflösung der GbR
 - b) Liquidation oder Fortführung?
 - c) Kündigung
 - d) Dauererkrankung
 - e) Automatische Beendigung
 - f) Fortführungskonstellation
 - g) Bewertungsmethoden
 3. Wettbewerbsklauseln
 - a) Gegenstand, Abgrenzung, Vorkommen in der Praxis
 - b) Gültigkeitsprüfung
 4. Trennung in der Kooperation
 - a) Problempunkte
 - b) Trennungsvereinbarung

5. Die gesellschaftsvertragliche Verpflichtung zur Übertragung der Vertragsarztzulassung
 - a) Rechtsprechung und Literatur zum Zulassungsverbleib
 - b) Vertragsgestaltung zum Zulassungsverbleib
6. Konfliktlösungen
 - a) Ehegattenklauseln
 - b) Schiedsgutachter
 - c) Schlichtungsgespräch
 - d) Mediation
 - e) Schiedsgerichtsverfahren

C. Sonstige Optionen für Berufsausübungsgemeinschaften

- Job-Sharing und gemischte BAG

Steuerlicher Teil

Gasten

A. Vertragsgestaltungsrelevante Steuerrisiken

- I. Ertragsteuern
- II. Gewerbesteuer
- III. Umsatzsteuer
- IV. Abfindungsregelungen

B. Steuerbelastungsvergleich BAG und GmbH**C. Steueroptimierung in der MVZ-GmbH**